

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der Frau

über ‚intime Angelegenheiten‘ einer Ehe sollte nicht mit Freunden diskutiert werden. So blieb mir nichts anderes übrig, als die Literatur nach dem Stichwort ‚Schnarchen‘ abzusuchen, um vielleicht irgendwo doch einen Hinweis zu finden, wie dem Uebel beizukommen ist. Und das Glück war mir hold, denn da rufft unser alter Bernard Shaw allen Schnarchenden zu: ‚Macht den Mund zu, dann seid ihr schon gerettet!‘ Gleichentags fand ich zudem in einem Arztbuch folgenden Hinweis: Durch Schnarchen wird kalte, ungereinigte Luft direkt in den Rachen und die Lunge geführt, was eine große Infektionsgefahr darstellt. Mandeln, Kehlkopf und Lunge sind dabei die gefährdetsten Organe.

Und mein Mann gab sich endlich geschlagen! Im Bett nun schloß er den Mund und ließ sich von mir eine Menge Verbandstoff unterm Kinn und um den Kopf wickeln, bis es ihm unmöglich wurde, den Mund wieder zu öffnen. Daraufhin schlief ich die ganze Nacht hindurch in meinem Bett, auch die nächste und übernächste Nacht. Dann kam das Unglück, und zwar

in Form einer pseudo-wissenschaftlichen Abhandlung in einem von mir abonnierten Heftli. Darin hieß es unter dem Titel: «Schnarchen ist gesund», daß das Schnarchen der Ausdruck von kraftstrotzender Gesundheit sei, daß Schnarchen die Lungenstärke und die Verdauung fördere.

Seither schläft mein Mann wieder ohne Kopfverband und ich ... ja nun, ich schlafe eben nicht. Rat mir, Bethli, was soll ich tun? Soll ich mich scheiden lassen wegen zu erduldemem Sadismus meines Mannes? Oder soll ich Strafklage gegen dieses Heftli einreichen wegen Gefährdung des ehelichen Friedens?

Deine unglückliche Alice.

Vom eidgenössischen Sadismus

Liebes Bethli! Kannst Du mir helfen? Meine Nachbarinnen in unserer sonst netten, aber ringhörigen Wohnsiedlung, scheinen alle an chronischer Klopfitis zu leiden. Woche für Woche wird hier trotz Staubsauger, vom Perser bis zur Kokosmatte alles in den Garten geschleppt und gründlich durchgeklopft, von einigen Spezialistinnen sogar prinzipiell nur auf der rechten Seite (wie meine Gwundernase nach und nach merkte).

Da ich diese Klopfwut nicht teile und meine Wohnung trotzdem sauber ist, habe ich mich schließlich gefragt, ob dies etwa der neueste oder uralte Trick der Schweizer Hausfrauen im allgemeinen und meiner Nachbarinnen im besonderen ist, in relativ kurzer Zeit zu neuen Teppichen zu kommen? Dem Herrn der Schöpfung wird dann einfach erklärt: «Ja geesch, der alt isch halt eifach dure!»

Ich hätte schon lange gerne in das Zimmer meines Sohnes einen Berber, bin aber bis dato bei der ‚Regierung‘ auf Widerstand gestoßen. Soll ich nun den bisherigen Teppich auf die obige Art und Weise ins Jenseits befördern oder weißt Du mir vielleicht ein noch probateres, für Ehemänner aber ebenso unauffälliges Mittel? Mit freundlichem Gruß Annalies.

Liebe Annalies, ich hoffe mit Dir zum Himmel, daß eines Tages so viel Teppiche zerklopft sein werden, daß die Männer gegen die Klopferei einschreiten, und damit einer besonders üblen Tortur im schweizerischen Volksleben ein Ende bereiten.
Dein Bethli.

Unsere Kinder

Wir erwarten Familienzuwachs. Als ich den kleinen Peter frage: «Jaa, heftisch jetzt lieber äs Brüderli oder äs Schwöschterli?», gibt er mir nach einigem Nachsinnen zur Antwort: «Em liebschte heft i halt ä Schildchrott.»



Casimir
raucht
Capitol

... mit einem ganz neuen, hervorragenden Filter!

**für alle
COLORMETAL-SIX**

Der ideale, schweizerische Sechsfarbenstift, Modelle mit dünnen und dicken Minen zu Fr. 7.50, 12.50, 14.- und 17.- in allen Papeterien erhältlich.

Gegen

- Depressionen
- Nervöse Störungen
- Verfrühtes Altern
- Sexualschwäche
- Neurasthenie

In allen Apotheken **Schachtel 6.75**

Ganz große Staubfänger
sind natürlich die Vorhänge und die Portieren. Müheelos kann man sie reinigen dank der praktischen Handhabungsmöglichkeiten des
Schweizer Staubsaugers Six Madun.

Neues Wohlbefinden

durch den natürlichen **Kräuter-Wacholder-Balsam Rophaien**. Er reinigt gründlich Blase und Nieren und regt sie zu neuer Tätigkeit an, treibt die schädliche Harnsäure, Gifte usw. aus dem Körper, was gerade bei rheumatischen Beschwerden, Magen- und Verdauungsstörungen besonders wichtig ist. So gibt Ihnen der gereinigte Organismus wieder Wohlbefinden. — Flaschen zu Fr. 4.— und Fr. 8.—, ganze Kur Fr. 13.—, in den Apotheken und Drogerien erhältlich.

Hersteller: Kräuterhaus Rophaien, Brunnen 77.

Seit Jahrzehnten sind die natürlichen

Birkenblut

-Produkte erfolgreich für die Haarpflege.
Lotionen, Brill, Shampoons, Fixator etc. erhältlich im guten Fachgeschäft
Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido
Direkter Versand von sämtlichen Alpenkräutern

Comiflo Hausgeist hilft

innerlich bei Erkältung Uebelkeit Bauchweh Magenkrampf Halsweh / Katarrh Ohrenweh Zahnweh Nervöse Störungen Regelbeschwerden	äußerlich bei Rheuma Gicht Nervenschmerz Hexenschuß Ischias Kreuzweh Migräne Quetschungen Halskehre
--	---

In Apotheken und Drogerien ausdrücklich «Comiflo» verlangen. Originalflaschen Fr. 2.25 und 4.— (I. K. S. No. 12637). Gratis-Prospekt oder Probemuster gegen Einsendung von Fr. 1.— in Briefmarken an: Laboratorium
E. BERNAUER, HERGISWIL/Nidw.

HÜHNERAUGEN

und Hornhaut entfernen Sie rasch, schmerzlos und radikal mit **Scholl's Zino-Pads**. Extra-weiche Zino-Pflaster mit erhöhtem Rand zum Schutze gegen Schuhdruck und Reibung, sowie in jeder Packung die neuen Spezialdisk. **Scholl's Zino-Pads** wirken und lösen innert 48 Stunden. Sonderpackungen für Hühneraugen, Hornhaut, Ballen und Hühneraugen zwischen den Zehen, zu nur Fr. 1.40. Leiden Sie nicht länger, verlangen Sie heute noch in Ihrer Apotheke oder Drogerie...

NEU!
Extra weich **Scholl's Zino-pads**